



# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---

**ANTRAG**

**5-2078/14-KT**

**für die öffentliche Sitzung**

**Jugendhilfeausschuss  
Haushalts- und Finanzausschuss  
Kreistag**

**24.09.2014  
06.10.2014  
03.11.2014**

**Einreicher:** Dr. Ralf von der Bank, Detlef Schlüpen, Gertraud Rocher  
Hartmut Rex, Andreas Muschinsky, Jan Hildebrandt

**Betr.:** Antrag von sechs Abgeordneten des Kreistages zur Einsetzung eines  
Schulsozialarbeiters am Fontane-Gymnasium in Rangsdorf

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Teltow-Fläming beschließt, dass die Kreisverwaltung prüft, ob dem Fontane-Gymnasium in Rangsdorf eine volle Stelle (FTE) eines Schulsozialarbeiters zugewiesen werden kann.

**Begründung:**

Das Fontane-Gymnasium befindet sich in der Trägerschaft des Landkreises Teltow-Fläming. Insbesondere Schüler aus dem Einzugsbereich von Zossen, Wünsdorf, Waldstadt und am Mellensee im Süden und von Blankenfelde-Mahlow und Rangsdorf im Norden besuchen das Fontane-Gymnasium. Zum Stichtag 13.09.2013 besuchten 660 Schüler, davon 408 Mädchen, diese Bildungseinrichtung. 46 Lehrkräfte und weiteres Schulpersonal arbeiten dort.

Dem Vernehmen nach begingen seit 2005 7 Schüler bzw. Schülerinnen des Gymnasiums Suizid.

Ab Beginn des kommenden Schulhalbjahres 2014/2015 sollen dem Vernehmen nach, die Mitte 2012 provisorisch geschaffenen 20 Stunden Sozialarbeiterleistung auf ein minimales Angebot von nur noch 5 Stunden (d.h. wöchentlich von Mittwoch 9 bis 14 Uhr) reduziert werden. Darüber hinaus soll zukünftig noch eine telefonische Notfallbetreuung über die Sozialarbeiterin vorgesehen sein.

Dieses minimale Angebot wird von den Unterzeichnenden als zur gering erachtet, um die

Aufgaben des Coaching und des präventiven Arbeitens (beispielsweise Workshops mit Schülern, Eltern und Lehrern) nachhaltig und einfühlsam durchzuführen. Aus dem Schreiben der Schulkonferenz des Fontane-Gymnasiums vom 5. Juni 2012 an die Kreisverwaltung, Amt für Bildung und Kultur sei zitiert:

*„Wie wichtig die Einrichtung einer Stelle für Schulsozialarbeit wäre, zeigt ebenfalls das Ergebnis der Umfrage vom April/ Mai 2012, indem sich 438 Schüler der Jahrgangsstufen 7 -11 und 44 Lehrer für einen Schulsozialarbeiter/ eine Schulsozialarbeiterin ausgesprochen haben. Auch die Elternkonferenz stimmte am 04.06.2012 einstimmig für diesen Antrag.“*

Es wurde damals Antrag auf die Zuweisung eines Schulsozialarbeiters für das Fontane-Gymnasium in Rangsdorf gestellt. Für die Gymnasien in Trägerschaft des Landkreises ist der Landkreis verantwortlich und in der ethischen Verantwortung, den Schülern, Eltern und Lehrern in diesem offensichtlichen Brennpunkt eine ausreichende Betreuung zur Verfügung zu stellen.

Aus diesem Grunde bitten wir unsere Fraktionsfreunde unseren Antrag zu unterstützen.

Luckenwalde, den 19. August 2014

gez. Dr. Ralf von der Bank

gez. Detlef Schlüpen

gez. Gertraud Rocher

gez. Hartmut Rex

gez. Andreas Muschinsky

gez. Jan Hildebrandt